



ACHTUNG:

Die Montage und die Verwendung der Anschlageinrichtung sind erst zulässig, nachdem der Monteur oder der Anwender die Einbauanleitung und die Sicherheitshinweise in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

ATTENTION:

Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler or user read the installation and safety instruction in his national language.

DEUTSCH

ENGLISH

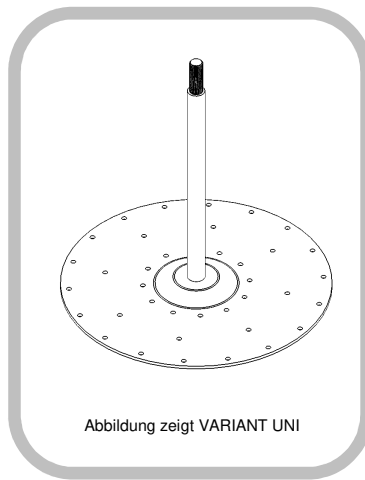


Abbildung zeigt VARIANT UNI

Einbauort / Gebäude:

Datum der

Inbetriebnahme:

Betreiber / Benutzer:

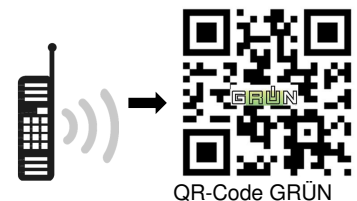
Straße:

PLZ, Ort:

Tel.:

Fax:

Email:



Dieses Dokument ist eine Abschrift der Originalanleitung!

1. WICHTIGER HINWEIS:

- Die Montage und die Verwendung der Anschlageinrichtung sind erst zulässig, nachdem der Monteur die Einbauanleitung und die Benutzer die Sicherheitshinweise in der jeweiligen Landessprache gelesen haben.
- Die Benutzer der Anschlageinrichtung müssen die separate allgemein gültige Broschüre:

„Sicherheitshinweise Anschlageinrichtungen GRÜN“

vor der Verwendung der Anschlageinrichtung gelesen und verstanden haben und sich an die Herstelleranweisungen halten.

2. Technische Daten

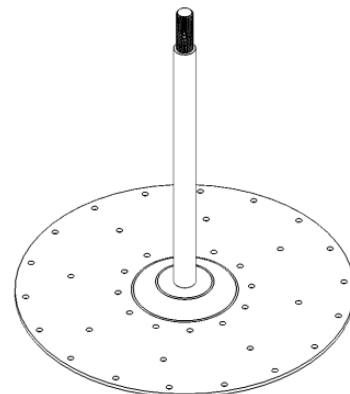
Normen / Zulassungen der Anschlageinrichtung:

DIN EN 795:2012 Typ A für 1 Person
CEN/TS 16415:2013 für 4 Personen

Anschlageinrichtung „VARIANT UNI“ :

Bauhöhe : 300mm bis 700mm (+45mm Gewinde M16)
Material: Edelstahl A2
Stab: ø 22mm
Fußplatte: ø 330mm
Bohrungen: 38 x ø6 mm
Montageuntergrund:

- OSB Platte mind. 16mm
- Rauhschalung mind. 22mm
- Mehrschichtplatten (Sperrholz) mind. 15mm



3. Anwendung

GREENLINE Systemstützen „VARIANT UNI“ reduzieren bauartbedingt die im Absturzfall eingeleiteten Kräfte in den Baukörper. Ein weiteres Merkmal ist eine damit verbundene falldämpfende Wirkung auf den/die Benutzer.

HINWEIS:

DIE STÜTZEN „VARIANT UNI“ SIND FÜR EIN GEPRÜFTES SEILSYSTEM LAUT GREENLINE BESCHREIBUNG GEEIGNET.

WENN DIE GREENLINE SYSTEMSTÜTZE „VARIANT UNI“ IN EINEM SEILSYSTEM VERWENDET WIRD, GILT ZUSÄTZLICH DIE MONTAGEANLEITUNG FÜR SEILSYSTEME.

4. Kennzeichnung der Anschlageinrichtung

Bezeichnung: Anschlageinrichtung „VARIANT UNI“

Artikelnummer: 6035 300 – 6035 7000

VARIANT UNI wurde geprüft und zertifiziert nach EN 795:2012-Typ A und CEN/TS 16415:2013-A. Die Prüfung erfolgte statisch und dynamisch am jeweiligen Originaluntergrund.

VARIANT UNI ist als Unterkonstruktion zur Befestigung von Bauteilen eines Horizontal-Seilsicherungssystem als Seilzwischenhalter und Eck-/Endstütze nach EN 795 Typ C geeignet.

VARIANT UNI ist **nicht** zum Seilunterstützten Arbeiten geeignet (EN 795).



5. Aufbau und Montage der Anschlageinrichtung

Der Aufbau und die Montage gelten für alle Bauhöhen der Anschlageinrichtung.

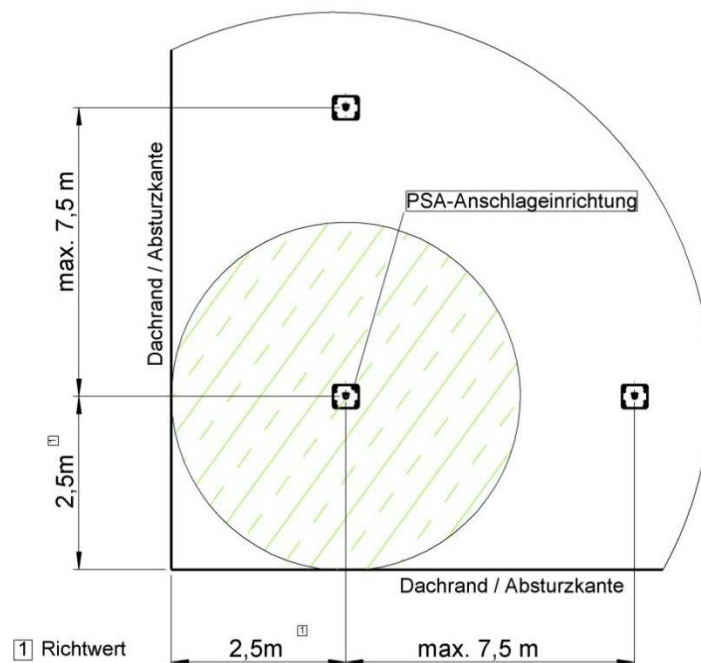
Der Einbau der Anschlageinrichtung „VARIANT UNI“ erfolgt mit einem empfohlenen Mindestabstand von 2,5m zur Dachkante / Absturzkante.

Grundvoraussetzung ist eine statisch tragfähige Unterkonstruktion und die Einhaltung der Einbauanleitung und der Sicherheitshinweis.

Bestehen Zweifel zur Untergrundbeschaffenheit ist ein Baustatiker hinzuzuziehen.

Die Einzelanschlageinrichtung muss so positioniert werden, dass bei einem Sturz über die Absturzkante maximal der Sturzfaktor 1 (= max. 2 m) entsteht.

Positionsskizze Dach



5.1. Einbauvariante: Schrauben auf Untergrund

Typ: VARIANT UNI

Art.-Nr. 6035 XX 00

Befestigungsmaterial:

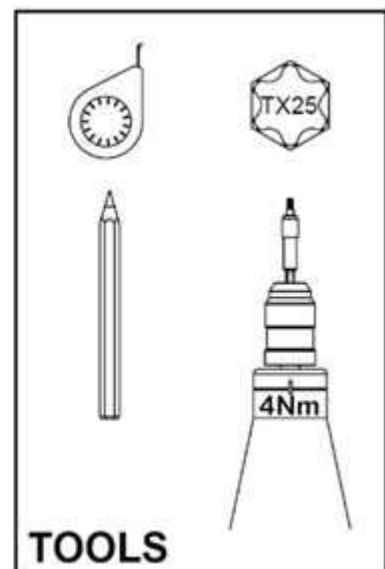
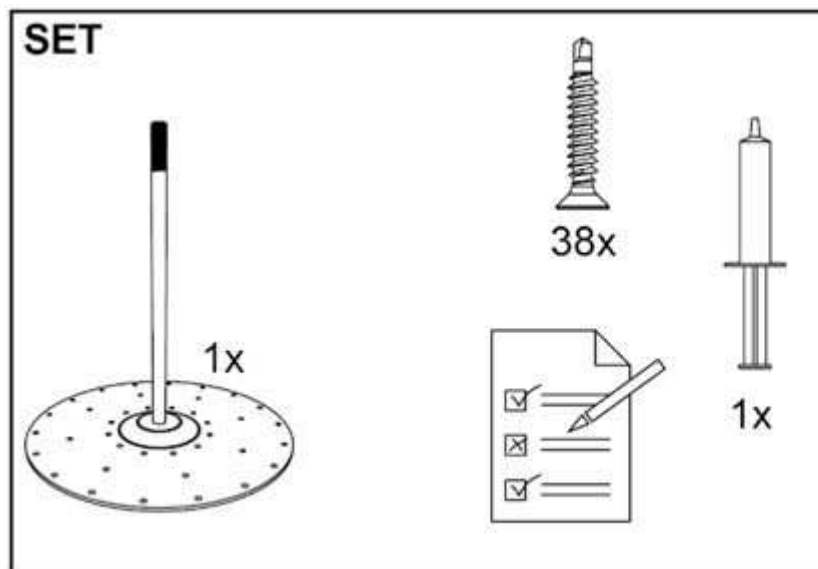
38 Stück Bohrschrauben JT3-ST-2-6,0x35

Set

Art.-Nr. 6035 00 50

<http://www.ejot.com>

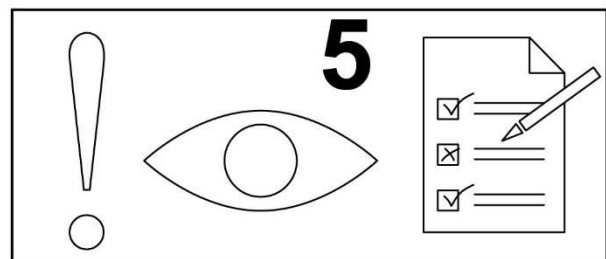
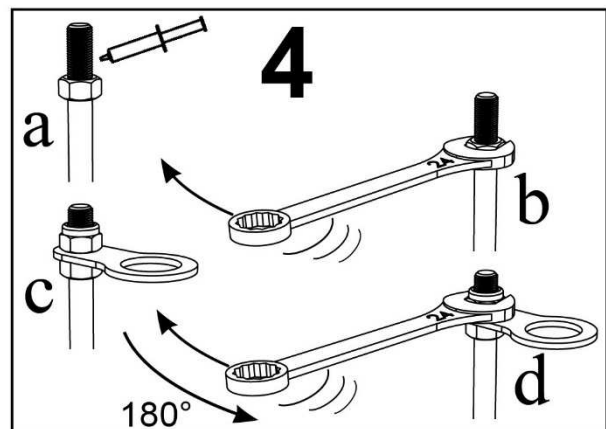
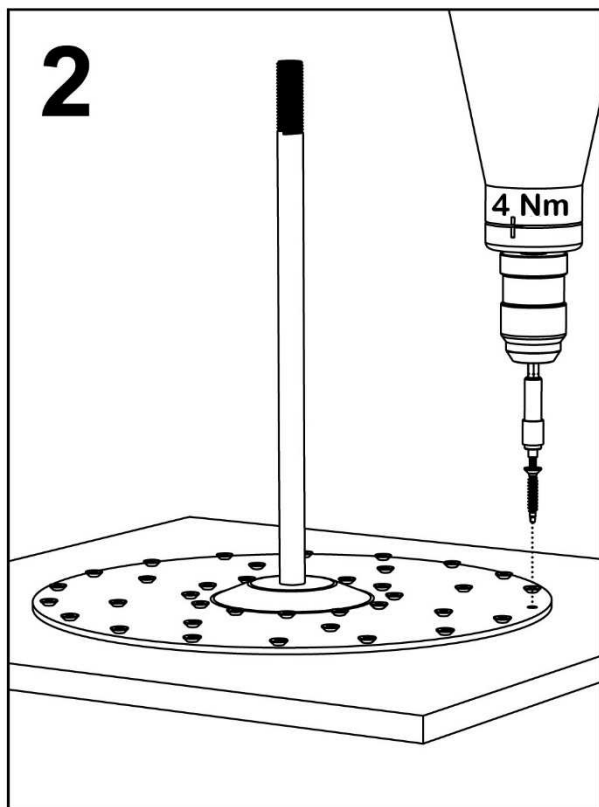
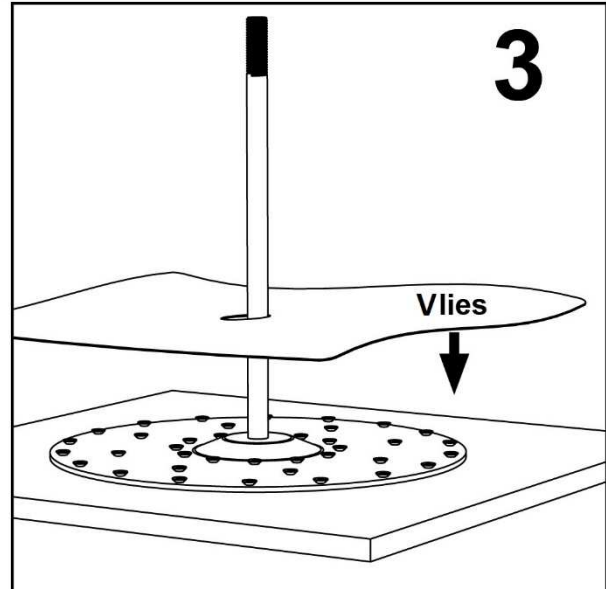
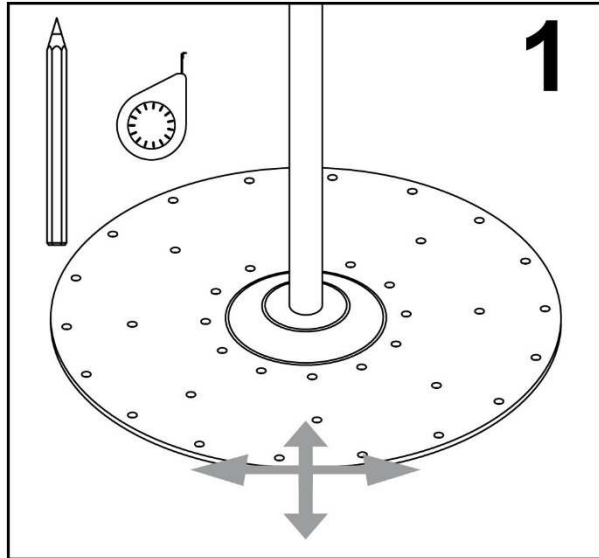
Art. 7382 160301



5.1.1. Montageanleitung:

- Der Untergrund muss Teil der statischen Grundkonstruktion sein. Im Zweifelsfall ist dies von einem Baustatiker zu prüfen.
- Es darf nur das von Fa. GRÜN gelieferte Befestigungsmaterial verwendet werden. Einzelteile dürfen nicht ausgetauscht werden.
- Es gilt ausschließlich die Montage- und Bedienungsanleitung der Fa. GRÜN.
- Die Festigkeit- und Montagevorgaben der Befestigungshersteller sind zu beachten.
- Alle 38 Stück Schrauben müssen mit einem Drehmoment von 4 Nm angezogen werden.
- Ein Schutzvlies muss über die Verschraubungen gelegt werden. (Montageskizzen Bild 3)

5.1.2. Montageskizzen:



6. Notifizierte Abnahmestelle der Anschlageinrichtung

TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10

A-1230 Wien

© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten.
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

Urheberrechtshinweis

© GRÜN GmbH 2017. Alle Rechte vorbehalten. Diese urheberrechtlich geschützten Unterlagen dürfen – auch auszugsweise – nur mit vorheriger Genehmigung der GRÜN GmbH vervielfältigt, abgeändert oder in irgendeiner Form oder irgendeinem Medium weitergegeben oder in einer Datenbank oder einem anderen Datenspeichersystem gespeichert werden. Eine Verwendung ohne vorherige Genehmigung gilt als Verstoß gegen die jeweiligen Copyright-Bestimmungen.

7. Kontrollkarte „Überprüfung“

Anschlageinrichtung nach EN 795: VARIANT UNI

Baujahr / Installationsdatum:
Chargen-Nr.:

Installationsort / Benutzer:
(Gebäudeanschrift)

Kaufdatum:

Datum der ersten Benutzung:

Überprüfung mind. alle 12 Monate durchführen!

Durchgeführte Tätigkeiten	Festgestellte Mängel		Datum	Firma/Name/ Sachkundiger	Mängelbeschreibung/ Maßnahmen	Datum der nächsten regelmäßigen Überprüfung
	JA	NEIN				
Installation/Aufbau- Die Anschlagpunkte wurden lt. mitgelieferter Aufbau- und Verwendungsanleitungen ordnungsgemäß montiert / installiert						
Systemüberprüfung						
Sichtprüfung der Anschlagpunkte (Verformung; lose Schrauben) und Zubehör (Verbindungsmitel, etc.) durch einen autorisierten Sachkundigen.						
Ohne Beanstandungen durchgeführt.						

*** Bei Beanspruchung durch Absturz oder bei bestehenden Zweifeln ist die Anschlageinrichtung sofort dem Gebrauch zu entziehen und dem Hersteller oder einer sachkundigen Werkstatt zur Prüfung und Reparatur zu senden. Dies trifft ebenfalls bei Beschädigungen der Anschlagmittel zu.

Das Dokument ist vom Verantwortlichen auszufüllen und mit der Verwendungsanleitung an einem geschützten Ort sicher zu verwahren (z.B.: Hausverwaltung)

Beim Zugang zum Dachsicherungssystem sind die Positionen der Anschlagpunkte durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren!

GRÜN MONTAGEPROTOKOLL

8. Montageprotokoll

Allgemeine Angaben

BV / Objekt:	_____	Standort der Anlage:	_____
			Straße, Hausnummer
Absturzsicherung Typ:	_____		PLZ, Ort
Auftraggeber:	Auftragnehmer:	Montagefirma:	
_____	_____	_____	
Firmenbezeichnung / Name, Vorname	Firmenbezeichnung / Name, Vorname	Firmenbezeichnung / Name, Vorname	
_____	_____	_____	
Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer	
_____	_____	_____	
PLZ, Ort	PLZ, Ort	PLZ, Ort	
_____	_____	_____	
Tel. (dienstlich, mobil)	Tel. (dienstlich, mobil)	Tel. (dienstlich, mobil)	

Befestigungsprotokoll

Datum	Standort	Befestigungsuntergrund	Bef.-material Vollständig montiert	Anzugs- moment

Die unterzeichnende Montagefirma versichert den ordnungsgemäßen Einbau nach Herstellerangaben (z.B. Überprüfung des Untergrundes etc.)

Foto - Dokumentation

Datum	Standort	Fotos / Dateiname

Der Auftraggeber nimmt die Leistungen des Auftragnehmers ab. Die Einbauanleitungen und Sicherheitshinweise, Befestigungsprotokolle, Foto-Dokumentationen wurden dem Auftraggeber (Bauherrn) übergeben und sind dem Anwender zur Verfügung zu stellen. Beim Zugang zum Sicherungssystem sind die Positionen der Anschlageinrichtungen vom Bauherrn durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.

Der Sachkundige mit dem Sicherheitssystem vertraute Monteur bestätigt, dass die aufgeführte Absturzsicherung hinsichtlich aller Einzelheiten fachgerecht, nach dem Stand der Technik und den Einbauanleitungen des Herstellers montiert wurde. Die sicherheitstechnische Zuverlässigkeit wird durch den Montagebetrieb bestätigt.

Anmerkung:

Ort, Datum _____ Unterschrift Auftraggeber _____ Unterschrift Auftragnehmer / Monteur _____
 (Diese Bescheinigung ist dem Bauherrn und dem Hersteller als Kopie zur ggf. erforderlichen Weitergabe an die zuständige Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen)

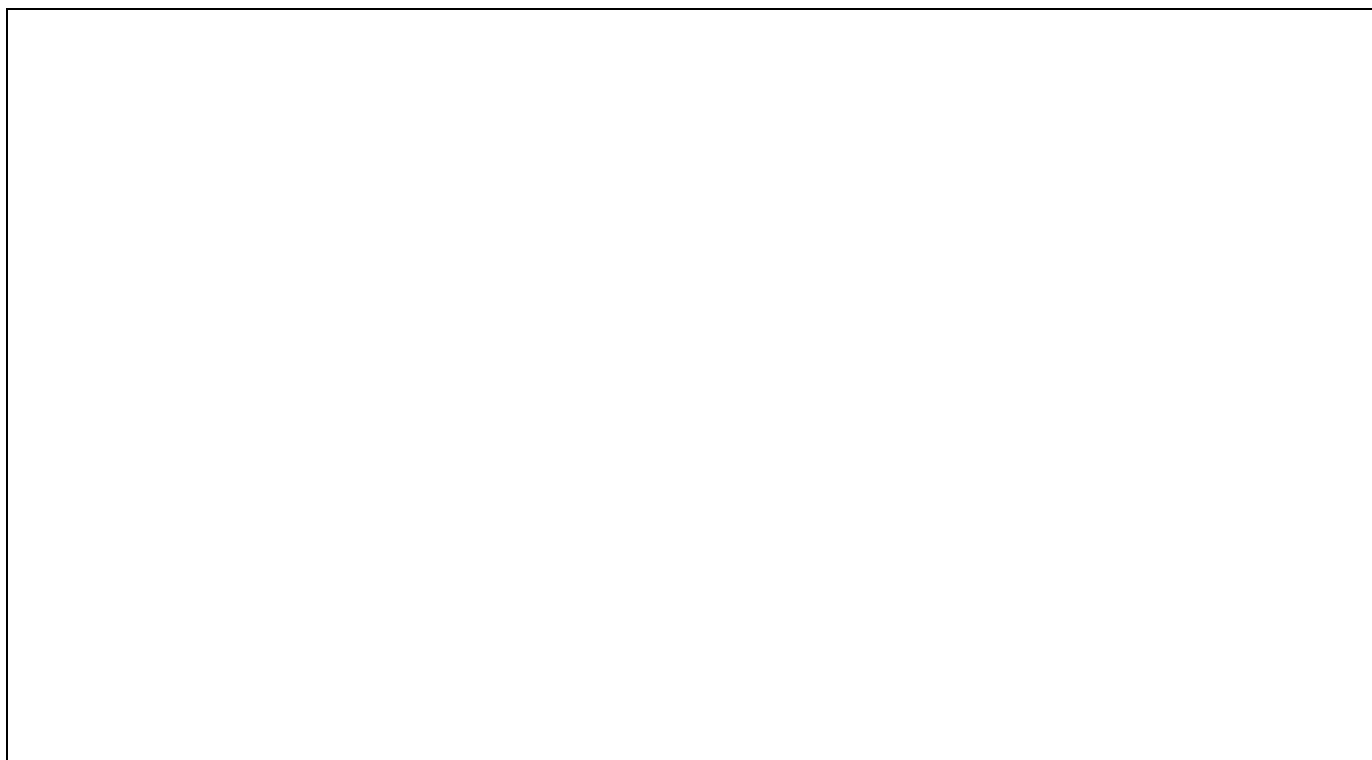
Anschlageinrichtung EN 795:2012 „VARIANT UNI“

Beim Dachzugang (Systemzugang) ist dieser Hinweis vom Bauherrn gut sichtbar anzubringen:

Die Benutzung darf nur entsprechend der Sicherheitshinweise erfolgen.

Aufbewahrungsort der Einbauanleitung und der Sicherheitshinweise, Prüfprotokolle, etc. ist:

Übersichtsplan mit der Lage der Anschlagseinrichtungen:



- Hersteller und Systembezeichnung: GRÜN - VARIANT UNI
- Datum der letzten Prüfung: _____
- Höchstzahl der zu sichernden Personen: 4 Personen
- Notwendigkeit von Falldämpfern: ja
- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante zum Boden errechnet sich:

Herstellerangabe der verwendeten Persönlichen Schutzausrüstung
inkl. Seilauslenkung + Körpergröße + 1m Sicherheitsabstand.

9. Installations- und Prüfungsnachweis : „VARIANT UNI“ (Anschlageinrichtung EN 795)

Durchgeführte Tätigkeiten	Festgestellte Mängel		Datum	Firma / Name / Sachkundiger	Mängelbeschreibung/Maßnahmen
	Ja	Nein			
Installation /Montage Die Anschlageinrichtung wurden lt. mitgelieferter Einbauanleitung und Sicherheitshinweise ordnungsgemäß montiert / installiert					
1. Systemüberprüfung (mind. 1x jährlich) Sichtprüfung der Anschlageinrichtung und des Zubehör (Verbindungsmitel, etc.) durch einen autorisierten Sachkundigen ohne Beanstandungen bzw. erkennbare Beschädigungen durchgeführt					

***** Eine durch Absturz beanspruchte Anschlageinrichtung ist sofort dem Gebrauch zu entziehen und dem Hersteller oder einer sachkundigen Werkstatt zu Prüfung und Reparatur zu senden. Dies trifft ebenfalls bei Beschädigungen der Anschlagmittel zu. Das Dokument ist vom Verantwortlichen auszufüllen und mit der Verwendungsanleitung an einem geschützten Ort sicher zu verwahren (z.B. Hausmeister)**



10. Notizen

GRÜN



GRÜN Cooperative Entwicklung für Ihren Erfolg! Werk Wilnsdorf

Spezialmaschinenfabrik

Siegener Strasse 81 – 83

57234 Wilnsdorf-Niederdielfen

Tel.: +49 (0) 2 71 – 39 88-0 (Zentrale)

Fax: +49 (0) 2 71 – 39 88-159

E-Mail: info@gruen-gmbh.de

